

## **Zwischenmitteilung nach §37x WpHG**

**Sanierung der Business Media China AG abgeschlossen.**

- **Golden Tiger Investment gewährt kurzfristiges Darlehen**
- **Kapitalschnitt mit anschließender Kapitalerhöhung vorgeschlagen**
- **Update zu Rechtsfällen in China**
- **Verkauf einer Chinesischen Konzerngesellschaft erfolgt**

Die Sanierung der Business Media China AG (BMC) ist nach weitgehender Entschuldung und Reduzierung der Kostenbasis des Unternehmens nunmehr abgeschlossen. Dafür waren schmerzliche Einschnitte in die Organisationsstruktur, sowie der Abbau aller Kosten erforderlich, die nicht zur Aufrechterhaltung der Gesellschaft erforderlich waren. Das dritte Quartal 2010 stand ausschließlich im Zeichen der Suche nach neuen Finanzquellen, ohne die eine Fortführung des Unternehmens nicht möglich wäre.

### **Kurzfristiges Darlehen erhalten**

Nach Verhandlungen mit Interessenten aus mehreren Ländern konnte mit der Golden Tiger Investment Ltd. ein Investor gefunden werden, der nicht nur kurzfristige Liquidität in Form eines Darlehens über TEUR 350,0 zur Verfügung stellte, sondern auch seine Bereitschaft signalisierte, neuer Mehrheitsaktionär der BMC zu werden. Voraussetzung ist, dass die Hauptversammlung den vorgeschlagenen Kapitalmaßnahmen zustimmen würde. Durch die Gewährung des Darlehens, das durch die Verpfändung der Geschäftsanteile an der BMC Advertising Co., Ltd. und der BMC China Co., Ltd. besichert ist, konnten die Vorbereitungen zur Hauptversammlung 2010 der BMC gewährleistet werden.

### **Kapitalmaßnahmen werden der Hauptversammlung vorgeschlagen**

Im Einzelnen ist geplant, das Kapital zunächst (nach dem Einzug von 6 Aktien) im Verhältnis 10:1 zu reduzieren, und anschließend eine Kapitalerhöhung von EUR 1.400.054 zu beschließen, die von der Golden Tiger Investment Ltd. gezeichnet würde. Hierfür ist eine Hauptversammlungsmehrheit von mindestens 75% des anwesenden und vertretenen Kapitals erforderlich.

Die Hauptversammlung fand am 3.11.2010 in Stuttgart statt und stimmte der vorgeschlagenen Kapitalmaßnahme mit überwältigender Mehrheit zu. Nach Eintragung der Veränderungen im Handelsregister wird damit die Golden Tiger Investment ca. 70% des Kapitals der BMC halten.

Vorstand und neuer Investor werden nunmehr den auf der Hauptversammlung vorgestellten Plan umsetzen, die BMC Gruppe um das Thema „Energie“ herum neu auszurichten. Dafür werden in China durch die BMC China Co. Ltd. zunächst zwei neue Messekonzepte umgesetzt: die „New Energy China“ im April sowie die „OGE Asia“ im Juni 2011 decken sowohl die erneuerbaren Energien als auch die Fördertechnologie der klassischen Energien Öl und Gas ab. Für beide Messen konnten bereits bekannte Sponsoren gewonnen werden.

In einem neuen Geschäftsbereich „BMC Energy“ werden Aktivitäten gebündelt, die auf die Vermittlung von Geschäften zwischen europäischen und chinesischen Unternehmen zielen. Diese werden durch die auf den Messen entstandenen Kontakte sowie durch direkte Ansprache interessierter Unternehmen entwickelt. Über den neuen Mehrheitsaktionär besitzt BMC ausgezeichnete Kontakte zu den für Energiepolitik und deren Umsetzung zuständigen chinesischen Behörden.

Das Werbegeschäft in China ruht bis auf weiteres, da die rechtliche Lage noch nicht geklärt ist. Zu einem späteren Zeitpunkt kann dieser Geschäftsbereich allerdings wieder reaktiviert werden.

### **Update zu Rechtsfällen in China**

Es werden zivilrechtliche Ansprüche gegen frühere Mitarbeiter geltend gemacht, die aus dem im Juni 2009 aufgedeckten Betrugsfall resultieren. Zunächst betreibt die BMC die strafrechtliche Verfolgung und Verurteilung der Verantwortlichen, um dadurch die Erfolgsaussichten in den Zivilverfahren deutlich zu verbessern.

Bei den anhängigen Verfahren sind allerdings noch keine entscheidenden Fortschritte erkennbar. Grund hierfür ist zum einen die für BMC schwierige Ausgangslage als ausländisches Unternehmen, andererseits die vermutete starke Einflussnahme der Gegenseite auf Behörden und Gerichte. Da mehrere miteinander verbundene Sachverhalte in einer komplexen Ausgangslage vorliegen, könnten sich die Verfahren noch lange hinziehen. BMC vertritt seine Interessen mit Nachdruck, und wird durch erfahrene chinesische Berater unterstützt.

### **Verkauf einer chinesischen Tochtergesellschaft**

Mit der Entscheidung, das Werbegeschäft zunächst ruhen zu lassen, musste eine Lösung für das gemeinsam mit der Guangdong Tianjun Media Co., Ltd. betriebene Joint Venture BMC-Sky Flying Media gefunden werden. Diese Gesellschaft, an der die BMC Advertising Co., Ltd. mit 51% beteiligt ist, vertreibt die Werbeflächen am Pekinger Südbahnhof. Das Geschäft lief in den letzten 9 Monaten schleppend.

Die Gesellschaft konnte jetzt nach längeren Verhandlungen an den JV-Partner verkauft werden. Der Kaufpreis entsprach den im Joint Venture vorhandenen und anteilig auf BMC entfallenden Barmitteln, sowie der Übernahme aller Verbindlichkeiten der Gesellschaft.

### **Ausblick**

Nach der Durchführung der Kapitalmaßnahmen auf der diesjährigen Hauptversammlung der BMC steht nun die Umsetzung des von dem neuen Investor entwickelten Geschäftsmodells an. Der Vorstand der BMC wird sich mit Nachdruck und hohem Engagement für die Entwicklung von Geschäften einsetzen, die kurz- und mittelfristig einen positiven Deckungsbeitrag abwerfen. Dies ist eine Chance für die BMC zu einem Neuanfang, der über maßvolle aber entschlossene Investitionen

realisiert werden soll. Damit kann BMC in Zukunft an der Dynamik des chinesischen Energiemarktes teilnehmen.

Der Erfolg des Unternehmens wird durch ein nachhaltiges, auf Wertsteigerung ausgerichtetes Handeln erzielt, das durch die Organe der Gesellschaft und die Gesamtheit der Aktionäre getragen wird.

Stuttgart, den 24. November 2010

Business Media China AG  
Der Vorstand

Kontakt:

Business Media China AG  
Rotebühlstr. 87  
70178 Stuttgart  
Tel: 0711-490890-100  
Fax: 0711- 490890-110  
Mail: [invest@businessmediachina.com](mailto:invest@businessmediachina.com)